

Camp "Fairy Tail"

Von ItachisCookie

Kapitel 5: DSDS-wir haben ihn gefunden!

~am nächsten Morgen im Hof~

„Ich hatte einen schrägen Traum... Ich hab geträumt, dass Leonardo DaVinci ein Bild von mir gemalt hätte und in 100 Jahren war das Bild dann mehrere Millionen Euro Wert...“, erzählte Tsuki kichernd. Die anderen sahen sie verwirrt an, lachten aber trotzdem. Langsam trotteten sie Richtung Haus zurück, als sie außerhalb des Camps Rauch sahen. „Was ist das?“, fragte Ami und deutete auf den Qualm. Einstimmiges Schulterzucken war die Antwort. Schnell liefen die Mädchen los, stoppten aber beim Eingang. „Wir dürfen das Schulgelände nicht verlassen! Wir haben schon genug Schwierigkeiten...“, zögerte Yuuki. „Aber was ist wenn jemand verletzt ist?!“, konterte Nanami. Vorsichtig liefen die 5 los.

Als der Rauch schon fast über ihnen war, erkannten sie die Ursache. Ein Auto war gegen eine alte Eiche gefahren. „Wir müssen nachsehen, ob nicht irgendwer verletzt ist!“, quietschte Nyoko.

Schnell waren die Autotüren geöffnet, aus denen aber nur noch mehr Rauch quoll. Rasch kletterte Ami in den Wagen. Nur sie passte dank ihrer Größe in das rauchende Auto. „Da ist jemand! Zieht und ich schiebe!“ Mit all ihrer Kraft schafften es die Mädchen die Person zu befreien. Ihr Brustkorb hob und senkte sich langsam. „Wir müssen sie ins Camp bringen! Sie braucht Hilfe!“, entschied Tsuki. „Wir können aber nicht mit irgendeiner wildfremden Person im Camp auftauchen. Lasst uns warten bis sie wach wird...“, schlug Yuuki vor. Also setzten sich die Mädchen um die fremde Person und warteten. Nach einer schier endlosen Zeit schlug sie die Augen auf. „Where I am?“, war ihre erste Frage. „Kann irgendwer von euch fließend Englisch?“ Kopfschütteln. Langsam setzte sich die Person auf. „I must beeing in Mizugakure?!“, langsam drehte sie ihren Kopf in der Runde. „Sagt mal Mädchen stimmt das?“, „Sie spricht Japanisch?“, kam es entsetzt seitens Nanami. „Natürlich kann man Japanisch als Weltstar...“, „Sie sind ein Weltstar?“, fragte Nyoko ungläubig. Sie nickte. Schnell wischte sie sich den Ruß und die Asche vom Gesicht. Nun erkannten die Mädchen wen sie da vor sich hatten. „Sie sind Katy Perry?“

„Nicht immer so förmlich... sagt ruhig du zu mir. Außerdem bin ich euch etwas schuldig. Ihr habt mich gerettet. Aber wisst ihr wie ich in die Stadthalle von Mizgakure komme?“, „Nicht direkt, aber wir kennen jemanden der das wissen könnte...“, schmunzelte Nyoko.

~zurück im Camp~

Die Mädchen hatten versucht Katy unbemerkt in ihr Zimmer zu schmuggeln. Die Verkleidung war perfekt.

Eine dunkle Sonnenbrille, und ausgetauschte Kleidung der Mädchen. Als sie im Zimmer ankamen fuhr Nyoko mit ihrem Plan fort: „Also ich hole einen der Seinseis und ihr passt auf, dass niemand Katy entdeckt!“ Und schon war sie weg. „Sag mal Katy... wie ist es so ein Star zu sein?“, fragte Ami neugierig. „Es ist anstrengend. Sehr sogar. Vor allem wenn du zu Beginn nur deine Muttersprache sprichst. Es war für mich sehr schwer japanisch zu lernen...“, „Und warum bist du jetzt hier in Mizugakure?“, wollte Nanami wissen. „Es soll hier ein riesiges Konzert geben. Wegen irgendeiner Filmpremüre...“, „Was denn für ein Film?“ Tsuki rümpfte die Nase. „Wenn es irgendeinen neuen Film geben würde, wüsste ich doch davon...“, „Und ich erst!“, warf Yuuki ein.

Plötzlich kam Nyoko um die Ecke gezischt, mit Itachi an der Hand. Als er Katy sah lächelte er. „Katy! Was tust du denn hier?“ Auch Katy schien überrascht. „Itachi? Dasselbe könnte ich dich fragen?“, „Ich bin hier im Camp Tanzlehrer und was tust du hier? Hast du nicht jetzt ein riesiges Konzert unten im Dorf?“, „Ja, aber ich hatte einen Unfall. Die Mädchen haben mir das Leben gerettet.“ Itachi verspannte sich. An die Mädchen gewandt knurrte er: „Ihr habt also das Grundstück verlassen?“ Alle nickten leicht. Er wollte gerade anfangen zu brüllen als Katy sich dazwischen warf: „Itachi Uchiha! Du wirst diese Mädchen nicht anschreien weil sie einer alten Freundin ihres Lehrers das Leben gerettet haben, oder?“ Er schwieg.

Plötzlich kam Sasuke ins Zimmer gerauscht und warf sich wie ein kleines 5-jähriges Kind in Katys Arme. „Katy!“ auch sie lächelte und ging auf die Umarmung ein. Tsuki und Nyoko warfen sich vielsagende Blicke zu, ehe sie zugleich sagten: „Kennen alle Uchiha's Katy Perry?“

Lautes Lachen erfüllte den Raum. „Du musst aber unbedingt hinunter in die Stadt... Nur wie?“, unterbrach Itachi die heitere Stimmung. „Ich hätte da eine Idee! Kommt einfach mit...“ Und schon war Nyoko losgelaufen, die anderen folgen ihr mehr schlecht als recht. Nyoko führte die kleine Gruppe auf den Parkplatz. Während Itachi, Nanami, Yuuki und Tsuki versuchten unentdeckt Katy zum Parkplatz zu schmuggeln waren Ami und Nyoko ein zweites Mal dabei, Kakashi's Auto zu knacken. Diesmal war Ami nicht mehr so nervös und half Nyoko sogar dabei, indem sie ihr das nötige Werkzeug gab. Schneller als beim letzten Mal war das Auto geknackt und die Mädchengruppe, sowie Itachi und Katy fuhren mit dem Porsche in die Stadt. Diesmal fuhr aber nicht Nyoko sondern Itachi.

Gerade rechtzeitig kamen sie unten an, da schon die Sonne unterging. Schnell parkten sie das Auto hinter der Stadthalle und wollten schon hineinrennen als Katy abstoppte: „Ich kann doch nicht mit den Kleidern da drinnen ein Konzert halten! Und auch ihr seht nicht sonderlich festlich aus...“ Nanami und Yuuki lächelten kurz. „Lass das nur mal unsere Sorge sein...“ Und schon waren sie verschwunden. Man hörte einen kurzen Aufschrei, lautes Gepolter und sah die beiden Mädchen mit einer Kleiderstange zurückkommen. „Wir wussten nicht was du gerne trägst, also haben wir einfach mal alles mitgenommen...“ Und schon waren alle umgezogen.

Rasch liefen sie ins Gebäude. Doch am großen Security-Mann kamen sie trotzdem nicht vorbei. Erst als Katy in ihrem pink-weißen Kleid auftauchte und sagte, dass sie zu ihr gehören würden ließ „Frankenstein“ sie rein. Was sie drinnen sah verschlug ihnen den Atem. Die Stadthalle war ungefähr 5x so groß, wie sie von außen den Anschein hatte. Und erst die Leute, die hier waren. Die Hälfte der Menschen waren Fans aber

die andere Hälfte...

Da waren Stars, wie Avril Lavinge oder Green Day. Sogar Sido war da. Die Mädchen wären am liebsten auf der Stelle umgefallen, doch sie rissen sich zusammen. Um nichts auf der Welt wollten sie sich die Chance entgehen lassen, mit Stars zu plaudern. Also begann der Abend locker mit etwas „Star-Smalltalk“. Doch als dann die Stars mit dem Konzert anfangen war in der Stadthalle die Hölle los. Mittlerweile waren auch Kakashi und Deidara mit Sasuke und Kiba im Schlepptau angekommen. Dass die Mädchen Kakashi's Auto geklaut hatten ignorierte er gekonnt. Auch Sakura und Ino wollten auf die Party doch „Frankenstein“ ließ sie nicht rein. Wieder ein Grund warum die Mädchen in schallendes Gelächter ausbrachen. Also feierten sie einfach bis in den Morgen, tranken, sangen, tanzten und niemand kam auf die Idee für welchen Film die Party wohl sein könnte...

~zurück im Camp um ungefähr 7 Uhr morgens~

Nyoko war die erste, die wach wurde. Ihr Schädel brummte und ihr war schlecht bis zum Gehtnichtmehr. Es war, als ob sie schwanger wäre... Plötzlich fiel ihr Blick auf den gleichmäßig atmenden Körper neben sich. „Was zum... *entsetzt Augen aufreiß und laut schrei“ WAS TUT SASUKE IN MEINEM BETT? ... schon wieder...“ Erschrocken schreckten auch die anderen Alkoholleichen aus ihren Träumen. Doch keine 2 Sekunden wach und schon hielten sie sich alle den Kopf, da er drohte bei jedem zu zerspringen. „Schrei mal nicht so rum, Schwesterherz...“, kam es gequält unter Nanami's Bettdecke hervor. Auch die anderen waren unter ihren Decken verschwunden. Bis auf drei. Denn 3 Personen saßen auf dem Boden und rieben sich weniger schlimm gequält die Schläfen. Plötzlich kam Kurenai ins Zimmer gestürmt. „Mädchen! Tsunade ist auf dem Weg hierher und nicht sonderlich erfreut über das was letzte Nacht passiert ist und... WAS TUN DIE DREI DENN HIER??“ Mit diesen Worten sah sie entsetzt auf die drei weniger schlimmen Alkleichen.